

Unser Briefkasten.

Unter dieser Rubrik werden wir jeden Monat viele an uns gestellte Fragen, die von allgemeinem Interesse sind, beantworten.—Brieflich beantwortet werden fortan nur solche Fragen, die verständlich sind.

Rev. Anastasius J. Kreitz, O. C. C.

Von S. P., Newark, N. J.—

Frage. Um die Ablässe zu gewinnen, die mit dem Skapuliere verbunden sind, muß man seinen Namen in ein Bruderschaftsregister eintragen lassen. Nun hat mich der Priester, der mir das Skapulier umhängte, nicht einmal um meinen Namen gefragt. Soll ich Ihnen nun meinen Namen und die Namen vieler meiner Freunde und Verwandten schicken, die damals mit mir das Skapulier bekamen?

Antwort. Wer das Skapulier erhalten hat vor 1894 kann alle Ablässe gewinnen ohne Einschreibung des Namens, denn im Jahre 1894 wurden alle früheren Einkleidungen in das Skapulier vom hl. Stuhle gutgeheißen, auch wenn etwas bei der Einkleidung unterlassen wurde.—

Von P. St., Chicago, Ill.

1.) Frage. Was muß man täglich beten, um die Skapulierablässe zu verdienen?

Antwort. Alle Verheißungen Unserer Lieben Frau und alle Ablässe von der Kirche bewilligt, bedingen nur das Tragen des Skapuliers zu Ehren der Mutter Gottes, ohne besondere Gebete. Es versteht sich von selbst, daß alle anderen Bedingungen, die bei jedem Ablass gestellt werden, erfüllt werden müssen.—wie z. B. Besuch einer Kirche, Empfang der h. Sakramente u. s. w.

2.) Frage. Was bedeutet das Sabbatiniſche Privilegium, von dem Sie letzten Monat im „Briefkasten“ sprachen?

Antwort. Das Sabbatiniſche Privilegium ist eine außerordentliche Hülfsleistung, die von der Mutter Gottes allen den Trägern des Skapuliers, die gewisse Bedingungen erfüllen, versprochen wurden. Die Allerheiligste Jungfrau erschien zu wiederholten Malen dem Papste Johann XXIII. und forderte ihn auf, es der christlichen Welt zu verkündigen, daß Alle die-

jenigen, die ihr zu Liebe das Skapulier tragen, die Standeskuschheit bewahren, und täglich die kleinen Tagzeiten Unserer Lieben Frau beten würden, am ersten Samstag nach dem Tode durch ihre mütterliche Fürsorge aus dem Fegfeuer bereit werden würden.

Wer die Tagzeiten nicht leicht beten kann, kann andere gute Werke verrichten, wie das im vorigen Monat erklärt wurde.

Von Rev. P. D.—Müssen Priester und Ordensleute, die das Brevier beten, auch noch die kleinen Tagzeiten verrichten, um das Sabbatiniſche Privilegium zu gewinnen?

Antwort.—Nein. Die kirchlichen Tagzeiten sind mehr als hinreichend die Bedingung des Sabbatiniſchen Privilegiums zu erfüllen.

Frage.—Muß man fasten, um es zu verdienen?

Antwort.—Man muß die gebotenen Fasttage Kirche halten.

Von R. L. Frage.—Wenn man die fünf Skapuliere hat, die gewöhnlich von den Redemptoristenpaaren empfohlen werden, muß man da auch noch das braune Skapulier dazu tragen, wenn man früher darin eingekleidet war?

Antwort. Nein, denn das braune Skapulier ist eines der fünf Skapuliere, und zwar das vorzüglichste. Im obengenannten Falle hat man nur noch vier andere dazu erhalten.

Von Rev. J. S.—Frage. Müssen Priester, die das Skapulier ertheilen, und die Namen zur Registration in ein Carmeliterkloster schicken, von diesen Namen eine Abschrift bewahren?

Antwort. Nein. Es ist genug, die Namen einzusenden.